

# Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Februar I 2024

## Handelsdynamik weiter auf hohem Niveau Aktien werden stärkste Basiswertklasse

#### Inhalt

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Börsenumsätze nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9
Die Produktklassifizierug des BSW	10

### Zusammenfassung

- Während die Aktienmärkte im Februar auf Rekordjagd gingen, erreichten die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex mehr als 5,0 Mrd. Euro und übertrafen damit das hohe Vormonatsniveau um 2,0 Prozent.
- Bei den Anlageprodukten kam es zu einem Rückgang des Ordervolumens um 10,8 Prozent, sodass der Marktanteil des Segments auf 24,3 Prozent sank. Index-/Partizipations-Zertifikate bildeten hier die positive Ausnahme mit einem 24,6-prozentigen Umsatzplus.
- Hebelprodukte prägten die Gesamttendenz der Börsenumsätze von strukturierten Wertpapieren mit einem Zuwachs des Handelsvolumens von 6,9 Prozent. Insbesondere Optionsscheine waren hier zunehmend gefragt und legten um 12,9 Prozent zu.
- Aktien übernahmen im Februar die Position als umsatzstärkste Basiswerte von Anlage- und Hebelprodukten. Folglich fielen Indizes in beiden Segmenten auf Rang zwei zurück, wobei das Überholmanöver der Aktien im Hebel-Segment besonders schwungvoll war.

### Handelsdynamik weiter auf hohem Niveau

### Aktien werden stärkste Basiswertklasse

Im Februar setzten die Aktienmärkte ihre jüngsten Aufwärtstrends fort. Deutsche Standardwerte gemessen am DAX und US-amerikanische Bluechips gemessen am S&P 500 Index markierten dabei neue historische Höchststände. So kletterte der DAX im Vormonatsvergleich um 4,5 Prozent und der S&P 500 zog sogar um gut fünf Prozent an. Gleichzeitig nahmen die impliziten Volatilitäten auf ihrem allgemein niedrigen Niveau ab. Dabei sank das heimische Volatilitätsbarometer VDAX-NEW um neun Prozent, während der US-amerikanische VIX um 6,6 Prozent zurückging.

Diese Rekordlaune an den Aktienmärkten führte zu einem weiterhin sehr dynamischen Handel mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex. Nachdem die Gesamtumsätze schon im Vormonat gestiegen waren, legten sie im Februar um weitere 2,0 Prozent auf über 5,0 Mrd. Euro zu. Hebelprodukte waren hierbei die Zugpferde mit einem Umsatzplus von 6,9 Prozent, das den Marktanteil des Seg-

ments auf 75,7 Prozent anhob (Vormonat 72,2 Prozent). Dagegen verzeichnete das Anlage-Segment einen 10,8-prozentigen Rückgang des Ordervolumens und reduzierte folglich seinen Marktanteil auf 24,3 Prozent (Vormonat 27,8).

#### Neuemissionen

Die Emissionstätigkeit nahm im Februar erneut zu und führte zur Neuauflage von 547.510 strukturierten Wertpapieren. Dies entsprach einem Plus von 3,9 Prozent zum Vormonat, wobei Anlageprodukte ein 7,8-prozentiges Minus auf 56.621 Emissionen zeigten. Die 5,5-prozentige Zunahme im Hebel-Segment auf 490.889 ausgegebene Papiere prägte jedoch die positive Gesamtentwicklung. Knock-Out Produkte standen hier wieder an erster Stelle, indem ihre Emissionszahl um 8,4 Prozent auf 362.395 kletterte. Auch die Gesamtzahl der ausstehenden strukturierten Wertpapiere legte um weitere 5,0 Prozent auf 2.260.096 Stück zu. Daraufhin waren an den Börsen Stuttgart,

Frankfurt und gettex 465.425 Anlagezertifikate (+4,3 Prozent) und 1.794.671 Hebelprodukte (+5,2 Prozent) handelbar.

### Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte | Als einzige Produktkategorie im Anlage-Bereich erzielten Index-/Partizipations-Zertifikate ein deutliches Umsatzplus von 24,6 Prozent und verbesserten ihren Marktanteil auf 4,3 Prozent (Vormonat 3,5 Prozent). Die übrigen Ordervolumina gingen nach dem starken Vormonat zurück. Discount-Zertifikate gaben als umsatzstärkste Anlage-Kategorie um 17,7 Prozent nach und verringerten ihren Gesamtmarktanteil auf 10,6 Prozent (Vormonat 13,1 Prozent). Zudem verzeichneten Aktienanleihen, Bonus- und Express-Zertifikate Umsatzabnahmen von 16,6 Prozent, 9,6 Prozent sowie 20,4 Prozent. Ihre Marktanteile lagen daraufhin bei 2,3 Prozent, 4,5 Prozent bzw. 1,8 Prozent (Vormonat 2,8 Prozent, 5,0 Prozent bzw. 2,3 Prozent).

Hebelprodukte | Bei den Hebelprodukten dominierten die Umsatzzuwächse. Optionsscheine legten im Vormonatsvergleich um 12,9 Prozent zu und zeigten damit erneut die größte Aufwärtsdynamik. Infolgedessen stieg ihr Marktanteil auf 20,3 Prozent (Vormonat 18,3 Prozent). Außerdem blieben Knock-Out Produkte mit einem 5,8-prozentigen Plus auf der Gewinnerseite, sodass ihr Ordervolumen auf über 2,4 Mrd. Euro kletterte. Damit standen Knock-Out Produkte für 48,4 Prozent aller Börsenumsätze mit strukturierten Wertpapieren (Vormonat 46,7 Prozent). Faktor-Optionsscheine gaben hingegen etwas nach. Ihre Börsenumsätze nahmen um 0,8 Prozent ab und ihr Marktanteil verringerte sich ein wenig auf 7,0 Prozent (Vormonat 7,2 Prozent).

#### Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte | Währungen als Basiswerte von Anlageprodukten waren im Februar zunehmend gefragt und steigerten ihre Börsenumsätze um 44,2 Prozent. Dabei erreichte der Segment-Marktanteil 3,8 Prozent (Vormonat 2,3 Prozent). Aktien übernahmen währenddessen den Spitzenplatz unter den Basiswertklassen, indem ihr Ordervolumen nur unterdurchschnittlich um 5,4 Prozent abnahm und ihr Umsatzanteil auf 45,6 Prozent stieg (Vormonat 43,0 Prozent). Dagegen verbuchten Indizes einen 21,1-prozentigen Umsatzrückgang und waren mit 42,3 Prozent Segment-Marktanteil nun die zweitwichtigste Basiswertklasse im Anlage-Segment (Vormonat 47,7 Prozent).

**Hebelprodukte** | Bei den Hebelprodukten übernahmen ebenfalls **Aktien** die Führungsposition unter den Basiswertklassen,

da ihre Börsenumsätze um 42,5 Prozent zulegten und den Segment-Marktanteil auf 46,7 Prozent klettern ließen (Vormonat 35,0 Prozent). Dagegen kamen Indizes auf einen Anteil von 43,6 Prozent (Vormonat 54,9 Prozent), nachdem ihr Ordervolumen um 15,1 Prozent zurückging. Rohstoffe als Basiswerte legten indes um 6,2 Prozent zu und hatten einen Marktanteil von 5,9 Prozent (Vormonat 6,0 Prozent). Währungen gaben demgegenüber um 5,3 Prozent nach und verringerten ihren Marktanteil als Basiswerte von Hebelprodukten auf 0,9 Prozent (Vormonat 1,1 Prozent).

#### Umsätze der Börsen

Die Börse Stuttgart steigerte ihr Ordervolumen im Februar überdurchschnittlich um 5,0 Prozent auf gut 3,1 Mrd. Euro. Dadurch erhöhte sie ihren Marktanteil als umsatzstärkster Handelsplatz für strukturierte Wertpapiere auf 62,2 Prozent (Vormonat 60,4 Prozent). Gettex weitete das Ordervolumen indes um 1,5 Prozent aus und hatte einen fast konstanten Marktanteil von gut 16,1 Prozent (Vormonat 16,2 Prozent). Dagegen gab die Börse Frankfurt um 5,5 Prozent nach und reduzierte ihren Umsatzanteil auf 21.7 Prozent (Vormonat 23.4 Prozent). Die reinen Orderzahlen nahmen währenddessen an allen drei Börsen zu, wobei Stuttgart und gettex mit Zuwächsen von 15,2 Prozent bzw. 13,5 Prozent weit vor Frankfurt mit 2,6 Prozent lagen. Fast 46,3 Prozent bzw. knapp 42,0 Prozent der insgesamt 1.211.773 ausgeführten Kundenorders entfielen daraufhin auf die Börsen Stuttgart und gettex (Vormonat 45,3 Prozent bzw. 41,8 Prozent). Frankfurt kam derweil auf rund 11,8 Prozent der Orderausführungen (Vormonat 12,9 Prozent).































#### Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

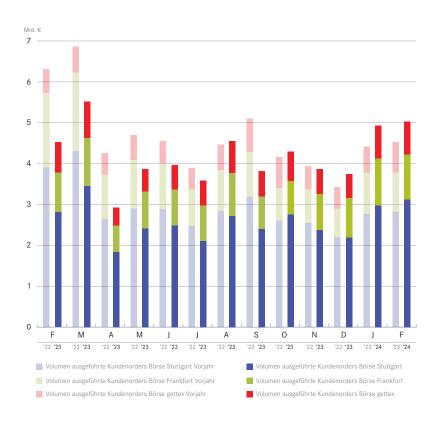
#### Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien Telefon: +49 69 244 3303 66 | E-Mail: abel@derbsw.de

www.derbsw.de

### Jahresübersicht Börsenumsätze Februar 2024

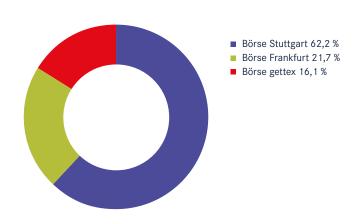
Monat		Gesamt	Börs	e Stuttgart	Börse	Frankfurt	Börse gettex		
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	
Februar 2023	4.537.500	920.001	2.822.012	403.026	970.814	134.611	744.674	382.364	
März 2023	5.543.498	1.157.280	3.464.066	518.675	1.171.944	171.877	907.488	466.728	
April 2023	2.933.330	640.103	1.843.081	295.406	649.762	94.581	440.486	250.116	
Mai 2023	3.879.476	793.960	2.422.126	368.298	900.583	114.688	556.768	310.974	
Juni 2023	3.983.218	851.224	2.495.587	391.970	875.078	115.934	612.553	343.320	
Juli 2023	3.606.083	794.730	2.123.247	348.302	868.404	111.225	614.433	335.203	
August 2023	4.569.479	922.415	2.731.601	392.462	1.055.185	124.465	782.692	405.488	
September 2023	3.827.756	741.425	2.409.864	326.807	788.264	96.010	629.628	318.608	
Oktober 2023	4.305.267	858.670	2.759.709	375.315	828.152	112.528	717.406	370.827	
November 2023	3.876.931	818.864	2.381.423	370.603	889.133	115.034	606.376	333.227	
Dezember 2023	3.753.335	738.843	2.204.608	332.415	964.132	103.403	584.595	303.025	
Januar 2024	4.942.403	1.073.535	2.984.949	486.363	1.157.150	138.969	800.305	448.203	
Februar 2024	5.041.200	1.211.773	3.134.735	560.477	1.093.978	142.573	812.487	508.723	



### Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Februar 2024

	Börse S	Stuttgart	Börse F	rankfurt	Börs	se gettex	Gesa		
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	8.693	0,3 %	27.797	2,5 %	1.275	0,2 %	37.765	0,7 %	
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	785.020	25,0 %	374.639	34,2 %	29.504	3,6 %	1.189.163	23,6 %	
Anlageprodukte gesamt	793.712	25,3 %	402.436	36,8 %	30.779	3,8 %	1.226.928	24,3 %	
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.390.329	44,4 %	436.951	39,9 %	612.785	75,4 %	2.440.065	48,4 %	
Hebelprodukte ohne Knock-Out	950.693	30,3 %	254.591	23,3 %	168.923	20,8 %	1.374.207	27,3 %	
Hebelprodukte gesamt	2.341.022	74,7 %	691.541	63,2 %	781.708	96,2 %	3.814.272	75,7 %	
Gesamt	3.134.735	100,0 %	1.093.978	100,0 %	812.487	100,0 %	5.041.200	100,0 %	

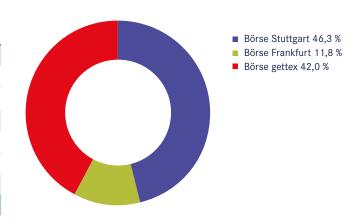
### Umsatzvolumen nach Börsenplätzen



### Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Februar 2024

#### Börse Stuttgart Börse Frankfurt Börse gettex Gesamt Zahl **Anteil** Zahl **Anteil** Zahl Anteil Anteil Zahl Anlageprodukte mit Kapitalschutz 343 0,1 % 1.003 0,7 % 350 0,1 % 1.696 0,1 % 16.372 11,5 % Anlageprodukte ohne Kapitalschutz 53.658 9,6 % 5.294 1,0 % 75.324 6,2 % Anlageprodukte gesamt 54.001 9,6 % 17.375 12,2 % 5.644 1,1 % 77.020 6,4 % Hebelprodukte mit Knock-Out 301.123 53,7 % 72.113 50,6 % 407.412 80,1 % 780.648 64,4 % Hebelprodukte ohne Knock-Out 205.353 36,6 % 53.085 37,2 % 95.667 18,8 % 354.105 29,2 % Hebelprodukte gesamt 506.476 90,4 % 125.198 87,8 % 503.079 98,9 % 1.134.753 93,6 % 560.477 100,0 % 142.573 100,0 % 508.723 100,0 % 1.211.773 100,0 % Gesamt

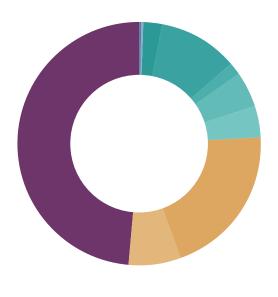
### Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen

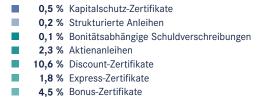


### Börsenumsätze nach Produktkategorien Februar 2024

Produktkatego	rien	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil	Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat	Anteil	Umsatz pro Order	Veränderung zum Vormonat
		in T€	in %	in %	#	in %	in %	in €	in %
■ Kapitalschu	tz-Zertifikate	26.532	-14,0	0,5	950	-17,2	0,1	27.929	3,9
Strukturiert	e Anleihen	11.233	-8,2	0,2	746	-34,8	0,1	15.057	40,8
Bonitätsabh Schuldverse	nängige chreibungen	4.024	0,0	0,1	160	-2,4	0,0	25.150	2,5
Aktienanlei	hen	116.811	-16,6	2,3	5.581	-16,4	0,5	20.930	-0,2
■ Discount-Ze	ertifikate	534.661	-17,7	10,6	37.584	74,4	3,1	14.226	-52,8
■ Express-Zer	tifikate	90.721	-20,4	1,8	5.071	-20,4	0,4	17.890	0,0
■ Bonus-Zerti	fikate	225.033	-9,6	4,5	9.952	-7,3	0,8	22.612	-2,4
Index-/Part Zertifikate	izipations-	217.096	24,6	4,3	16.938	2,7	1,4	12.817	21,3
Outperform Sprint-Zerti	,	817	-59,6	0,0	38	-48,6	0,0	21.511	-21,3
Anlageprod	ukte gesamt	1.226.928	-10,8	24,3	77.020	19,7	6,4	15.930	-25,5
Optionssch	eine	1.023.231	12,9	20,3	261.966	17,0	21,6	3.906	-3,4
■ Faktor-Option	onsscheine	350.976	-0,8	7,0	92.139	18,0	7,6	3.809	-16,0
■ Knock-Out I	Produkte	2.440.065	5,8	48,4	780.648	10,4	64,4	3.126	-4,2
Hebelprodu	kte gesamt	3.814.272	6,9	75,7	1.134.753	12,4	93,6	3.361	-4,9
Gesamt		5.041.200	2,0	100,0	1.211.773	12,9	100,0	4.160	-9,6

#### **Anteil am Gesamtvolumen**





**4,3** % Index-/ Partizipations-Zertifikate

0,0 % Outperformance-/ Sprint-Zertifikate 20,3 % Optionsscheine

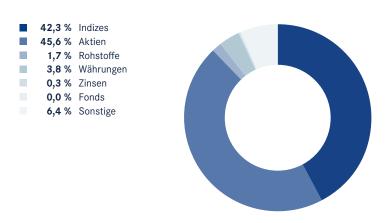
7,0 % Faktor-Optionsscheine

■ 48,4 % Knock-Out Produkte

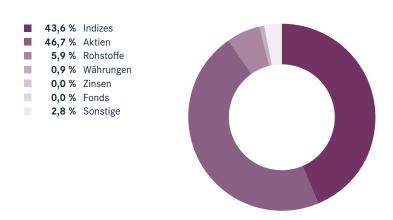
### Börsenumsätze nach Basiswerten Februar 2024

		Veränderung		
Basiswert	Umsatz	zum Vormonat	Anteil	
	in T€	in %	in %	
Anlageprodukte				
■ Indizes	518.555	-21,1	42,3	
Aktien	559.713	-5,4	45,6	
Rohstoffe	20.614	-24,8	1,7	
Währungen	46.188	44,2	3,8	
Zinsen	3.413	-21,0	0,3	
Fonds	340	-67,7	0,0	
Sonstige	78.105	24,6	6,4	
Anlageprodukte gesamt	1.226.928	-10,8	100,0	
Hebelprodukte				
■ Indizes	1.664.533	-15,1	43,6	
Aktien	1.779.822	42,5	46,7	
Rohstoffe	225.466	6,2	5,9	
Währungen	35.688	-5,3	0,9	
Zinsen	0	0,0	0,0	
Fonds	1.639	-47,7	0,0	
Sonstige	107.124	2,4	2,8	
Hebelprodukte gesamt	3.814.272	6,9	100,0	
Gesamt	5.041.200	2,0		

### **Anlageprodukte nach Basiswerten**



### **Hebelprodukte nach Basiswerten**



### Zahl der Neuemissionen Februar 2024

					ŀ								
	mit Kapit	alschutz		ohne Kapitalschutz								mit Knock-Out	
Monat	Kapitalschutz- Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	Aktien- anleihen	Discount- Zertifikate	Express- Zertifikate	Bonus- Zertifikate	Index-/ Partizipations- Zertifikate	Outper- formance-/ Sprint-Zertifikate	Options- scheine	Faktor- Options- scheine	Knock-Out	Gesamt
Februar 2023	40		8	6.051	12.152	429	44.312	42	1	102.342	3.085	296.992	465.454
März 2023	58		15	7.598	18.876	444	21.969	119	1	91.562	5.475	378.622	524.739
April 2023	46		10	3.499	13.887	449	18.680	30		79.879	2.728	229.379	348.587
Mai 2023	74		26	5.263	14.866	529	29.822	108		92.453	2.855	297.218	443.214
Juni 2023	52		9	5.628	19.508	490	30.359	72	1	111.876	3.499	291.654	463.148
Juli 2023	64		7	4.657	16.604	477	23.334	33	4	103.240	2.001	293.573	443.994
August 2023	43		11	4.810	12.920	529	27.806	142	1	96.137	2.670	319.827	464.896
September 2023	55		11	6.650	13.838	504	18.104	30	351	89.860	2.254	283.818	415.475
Oktober 2023	41		9	3.984	22.165	481	29.133	64		102.441	4.940	356.592	519.850
November 2023	63	1	17	5.458	14.097	488	27.008	64	2	108.175	2.880	346.937	505.190
Dezember 2023	48	2	14	6.765	35.146	388	28.027	74	26	115.012	2.593	285.701	473.796
Januar 2024	53		12	4.933	32.646	503	23.182	77	1	127.974	2.933	334.444	526.758
Februar 2024	302	1	14	5.178	25.011	535	25.505	75		125.605	2.889	362.395	547.510
02/23 - 02/24	939	4	163	70.474	251.716	6.246	347.241	930	388	1.346.556	40.802	4.077.152	6.142.611
02/22 02/24	94	3				677.158				1.387.	358	4.077.152	6.142.611
02/23 - 02/24				6	78.101					5.464.510			6.142.611

#### Rechtliche Hinweise / Disclaime

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anlegerinnen und Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

### Gesamtzahl der Produkte Februar 2024

					F								
	mit Kapita	alschutz	ohne Kapitalschutz								ohne Knock-Out m		
Monat	Kapitalschutz- Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	Aktien- anleihen	Discount- Zertifikate	Express- Zertifikate	Bonus- Zertifikate	Index-/ Partizipations- Zertifikate	Outper- formance-/ Sprint-Zertifikate	Options- scheine	Faktor- Options- scheine	Knock-Out Produkte	Gesamt
Februar 2023	877	16	1.585	59.135	177.358	9.757	177.270	12.596	407	700.187	72.829	746.406	1.958.423
März 2023	927	16	1.600	56.053	166.979	9.839	166.083	12.673	300	649.375	76.782	750.694	1.891.321
April 2023	969	16	1.607	57.770	170.744	9.800	171.902	12.688	300	669.826	78.002	758.680	1.932.304
Mai 2023	1.035	16	1.633	58.760	175.740	9.909	163.608	12.759	192	693.491	79.787	781.471	1.978.401
Juni 2023	1.078	16	1.640	55.011	167.061	9.660	156.274	12.784	189	657.939	82.240	806.150	1.950.042
Juli 2023	1.132	15	1.541	56.564	170.104	9.507	163.239	12.797	193	695.297	83.575	841.015	2.034.979
August 2023	1.165	16	1.552	57.561	166.392	9.470	166.088	12.905	194	699.536	83.641	850.422	2.048.942
September 2023	1.191	15	1.562	55.213	158.279	9.342	150.870	12.893	457	668.464	85.251	839.537	1.983.074
Oktober 2023	1.222	14	1.548	56.548	171.880	9.216	164.141	12.897	457	701.716	88.759	846.212	2.054.610
November 2023	1.269	14	1.565	57.981	175.180	9.195	158.383	12.916	459	714.348	84.476	896.133	2.111.919
Dezember 2023	1.308	14	1.575	56.106	183.056	9.033	151.617	12.847	353	681.245	84.577	924.933	2.106.664
Januar 2024	1.349	13	1.480	57.871	205.632	9.025	157.793	12.885	354	698.773	86.352	921.208	2.152.735
Februar 2024	1.643	14	1.494	59.419	219.111	9.088	161.465	12.921	270	740.732	87.286	966.653	2.260.096
Februar 2024	1.65	1.657 463.768 465.425								828.0	18 1.794.		2.260.096 2.260.096

#### STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze in strukturierten Wertpapieren der Präsenzbörsen Börse Stuttgart GmbH und Börse Frankfurt sowie der Börse gettex. Die Umsatzdaten stammen aus der Ursprungsquelle Xitaro. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarkettMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarkettMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in "eigenen" Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zähen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierestammder Wertpapieremitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der strukturierte Wertpapiere (BSW), vormals Deutscher Derivate Verband (DDV).

© Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) 2024. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.

### Die Produktklassifizierung des BSW

